Wie der LEV mit klarer Strategie und kreativen Massnahmen den Eislaufsport stärkt

Der Liechtensteinische Eislauf-Verband (LEV) zeigt, wie ein kleiner Verband mit einer **kompakten, aber zielführenden Strategie** und kreativen Lösungen den Breitensport und die Nachwuchsförderung erfolgreich vorantreiben kann. Die folgenden Massnahmen können auch für andere Verbände inspirierend sein:

1. Mitgliedergewinnung und Sichtbarkeit

- **Eislaufkurse mit grosser Resonanz:** Über 60 Kinder nahmen an den öffentlichen Eislaufkursen teil – eine ideale Gelegenheit, neue Mitglieder zu gewinnen und die Sportart bekannt zu machen.
- **Attraktive Shows:** Mit dem Schaulaufen in Vaduz und einer Show in Malbun (trotz logistischer Herausforderungen) wurde die Sportart einem breiten Publikum präsentiert. Die aktive Beteiligung der Vereinsmitglieder stärkte den Zusammenhalt und die Motivation.
- **Medienpräsenz:** Durch gezielte Zeitungsartikel und Social-Media-Aktivitäten (z.B. zum World Ice Skating Day) erreichte der LEV eine breite Öffentlichkeit.

2. Internationale Vernetzung

- **Visiting Coach:** Die Zusammenarbeit mit einem internationalen Visiting Coach ermöglichte die Entwicklung neuer Trainingsmassnahmen (z.B. Camps) und führte zu höheren finanziellen Förderungen.
- **Internationale Camps:** Die **Organisation von zwei erfolgreichen Development Camps in Flims mit internationaler Beteiligung** stärkte die Vernetzung und den Erfahrungsaustausch.

3. Ausbildung und Qualifizierung

- **Kurse für Trainerinnen:** Der LEV motivierte seine Mitglieder zur Teilnahme an 14/18 Coach-, J+S- und LOC-Funktionärskursen. Dies sicherte die Qualität der Nachwuchsförderung und stärkte die interne Expertise.
- **Safeguarding Officer:** Die Ausbildung eines Safe Guarding Officers (in Zusammenarbeit mit dem internationalen Verband) und die Verankerung in den Verbandsstatuten setzt ein klares Zeichen für Sicherheit und Verantwortung.

4. Kreativer Umgang mit Infrastruktur-Herausforderungen

Trotz begrenzter Eiszeiten in der Region ermöglicht der LEV regelmässige Trainings: einerseits als Off-Ice-Training in Liechtenstein und andererseits als meist jährlich neu zu verhandelnden Trainingsmöglichkeiten in Nachbarländern (z.B. Chur, Widnau, Feldkirch).

Fazit: Was andere Verbände daraus mitnehmen können

Der LEV beweist, dass auch mit begrenzten Ressourcen durch klare Prioritäten, internationale Zusammenarbeit und gezielte Öffentlichkeitsarbeit viel erreicht werden kann. Besonders erfolgreich waren:

- **Sichtbare Events** (Kurse, Shows) zur Mitgliedergewinnung,
- **Internationale Kontakte** zur Steigerung der Fördergelder und des Know-hows,
- **Ausbildungsoffensiven** zur Qualifizierung der im Verband engagierten Personen.

Inspiriert? Besuche eislaufen.li/lev für weitere Informationen oder melde dich direkt beim Verband info@eislaufen.li !